



## Schutzkonzept Ergänzungen

Beschrieb von besonderen Massnahmen auf Grund der Örtlichkeiten oder sonstigen Gegebenheiten:

- Die Halle und die Garderobe erst 15 Min. vor Spielbetrieb betreten und spätestens 15 Min. nach dem Training verlassen.
- Das Restaurant setzt die Gastrobedingungen um (ausschliesslich 3G).
- Bitte nicht in der Halle duschen, Garderobensitzplätze mit 1.5 Meter Abstand.
- Nur das eigene Material berühren! Eigener Besen, die eigenen zwei Steine.
- Jegliches «Fremdmaterial» wird vor und nach dem Gebrauch gereinigt. Dies gilt nicht nur für die Steine, sondern auch für Messgeräte etc.
- Steine vor und nach dem Spielen reinigen. Nur Handle berühren und nur oben reinigen. Den Stein nicht mit der nackten Hand unten abwischen.
- Zum Desinfektionsmaterial folgende Hinweise:
  - Desinfektionsmittel kann Steine, Eis und weiteres Material angreifen.
  - Nicht über der Eisfläche Desinfektionsmittel spraysen oder ähnliches.
- Es dürfen zwei Spieler wischen. Es darf vier gegen vier gespielt werden.
- Jede Verschiebung auf dem Eis – Ausnahme das Wischen zu zweit – passiert auch auf der rechten Hälfte des Rinks Richtung Restaurant.
- Zuschauer: Wenn diese im Restaurant sind, gilt das Konzept des Restaurants.
- Turniere: Ausschliesslich 3G.
- Jede/r Spieler/in trägt selbst die Verantwortung für das Einhalten des Konzepts.
- Jede/r Besucher/in stellt sicher, dass er/sie selbst gesund ist.
- Die Halle ist für die Grundlage des Schutzkonzepts verantwortlich und die Clubs für dessen Umsetzung.
- Gruppen: Es gelten die gleichen Regeln. Das Material ist vorher zu desinfizieren. Jeder nimmt auch hier nur «sein» Material.

Informationen für Eismeister und technisches Personal:

- Eismeister und alle MitarbeiterInnen des Teams sollen bei allen Arbeiten die nötigen Schritte und Vorkehrungen treffen.
- Ist ein Eismeister ausserhalb einer 3G-Regelung nicht allein in der Halle ist eine Maske zu empfehlen.
- Die Eismeister sollen so wenig Kontakt wie möglich mit Schnee oder nassen Mops haben.
- Halle so oft als möglich mit Aussenluft belüften, um einen guten Luftaustausch zu erreichen. Taupunkt und Luftfeuchtigkeit aussen sind hier natürlich limitierende Faktoren.

Bei Fragen wenden Sie sich an ihre Halle. Sollten die Corona Verantwortlichen nicht weiterwissen, wenden sich diese von der Anlage bestimmten Personen an SWISSCURLING.